



Kleines Schulfenster 24.04.2020

Liebe Kinder, liebe Eltern,

viele Grüße von euren Lehrerinnen und Lehrern aus der Grundschule im Engelgarten.

Es gibt wichtige Informationen für euch:

Die Schule beginnt wieder. Aber nicht jeder darf in die Schule kommen.

Die Schülerinnen und Schüler werden bis auf Weiteres umschichtig in halben Lerngruppen unterrichtet. Ihr bekommt rechtzeitig einen besonderen Stundenplan mit den Anwesenheitszeiten und der Aufteilung, wer in welcher Gruppe ist.

Jede Klasse wird in zwei Gruppen aufgeteilt.

Woche A					Wochenende	Woche B				
Mo	Di	Mi	Do	Fr		Mo	Di	Mi	Do	Fr
Gr. 1	Gr. 2	Gr. 1	Gr. 2	Gr. 1		Gr. 2	Gr. 1	Gr. 2	Gr. 1	Gr. 2

Die Gruppe 1 kommt also Mo, Mi, Fr, die Gruppe 2 kommt Di, Do, Mo im Wechsel in die Schule.

Am 04.05. starten wir mit dem 4. Schuljahr.

Am 18.05. soll das 3. Schuljahr dazu kommen.

Wann das 1. und 2. Schuljahr starten darf, ist noch nicht geklärt, aber sicher nicht vor Ende Mai.

Eure Klassenlehrerinnen und -lehrer geben euch allen Arbeitsmaterial für das „Lernen zu Hause“.

Eure tägliche Lernzeit soll 1,5 bis 2 Stunden betragen.

Bitte denkt an die Abstandsregel von 1,5 Metern und wenn möglich an einen Mundschutz.

Ihr müsst nach dem Unterricht sofort wieder nach Hause gehen oder fahren.

Das Spielen in der Schule und auf dem Schulhof ist verboten.

Krankmeldung: Seid ihr zu Hause krank geworden, dann müssen wir das wissen. Eure Eltern rufen dann umgehend in der Schule an, um uns zu informieren.

Es werden feste Sprechzeiten von jeder Lehrkraft angeboten. Welche Zeiten das sind, erfahrt ihr von eurer Lehrerin oder eurem Lehrer.

Wir freuen uns, euch bald wiederzusehen. Alles wird gut!

Liebe Eltern,

vielleicht gehört Ihr Kind zu einer Risikogruppe und darf nicht in die Schule kommen. Dann benötigen wir unbedingt ein ärztliches Attest. Das Lernen zu Hause wird natürlich gemacht. Wenn in Ihrem Haushalt eine Person ständig lebt, die ebenfalls zu einer Risikogruppe gehört, bleibt es in Ihrer Entscheidung, ob Ihr Kind zur Schule kommt oder nicht.

Sie dürfen Ihr Kind zur Schule bringen und / oder abholen; allerdings möchten wir Sie bitten, das Schulgebäude nicht zu betreten. Bei Abgabe oder Abholung von Dingen aus dem Sekretariat dürfen Sie natürlich die Schule unter Maßgabe der Hygieneregeln betreten.

Persönliche Hygiene:

Das neuartige Coronavirus ist von Mensch zu Mensch übertragbar. Der Hauptübertragungsweg ist die Tröpfcheninfektion. Dies erfolgt vor allem direkt über die Schleimhäute der Atemwege. Darüber hinaus ist auch indirekt über Hände, die dann mit Mund- oder Nasenschleimhaut sowie die Augenbindehaut in Kontakt gebracht werden, eine Übertragung möglich.

Wichtigste Maßnahmen:

- *Bei Krankheitszeichen (z. B. Fieber, trockenem Husten, Atemproblemen, Verlust Geschmacks-/Geruchssinn, Halsschmerzen, Gliederschmerzen) auf jeden Fall zu Hause bleiben,*
- *mindestens 1,50 m Abstand halten,*
- *mit den Händen nicht das Gesicht, insbesondere die Schleimhäute berühren, d. h. nicht an Mund, Augen und Nase fassen,*
- *keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln,*
- *gründliche Händehygiene (z. B. nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen; nach der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln; nach Kontakt mit Treppengeländern, Türgriffen, Haltegriffen etc., vor und nach dem Essen; vor dem Aufsetzen und nach dem Abnehmen einer Schutzmaske, nach dem Toilettengang oder nach Betreten des Klassenraums durch*

a.) Händewaschen mit Seife für 20 – 30 Sekunden

(siehe auch: www.infektionsschutz.de/haendewaschen/) oder

b.) Händedesinfektion: Das sachgerechte Desinfizieren der Hände ist dann sinnvoll, wenn ein gründliches Händewaschen nicht möglich ist. Dazu muss Desinfektionsmittel in ausreichender Menge in die trockene Hand gegeben und bis zur vollständigen Abtrocknung ca. 30 Sekunden in die Hände einmassiert werden. Dabei ist auf die vollständige Benetzung der Hände zu achten

(siehe auch: www.aktion-sauberehaende.de/),

- *öffentlich zugängliche Gegenstände wie Türklinken oder Fahrstuhlknöpfe möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggfs. Ellenbogen benutzen,*
- *Husten- und Niesetikette: Husten und Niesen in die Armbeuge gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen! Beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten, am besten wegdrehen,*
- *Mund-Nasen-Schutz (MNS) oder eine textile Barriere (Mund-Nasen-Bedeckung oder Behelfsmaske) tragen. Damit können Tröpfchen, die man z. B. beim Sprechen, Husten oder Niesen ausstößt, abgefangen werden. Das Risiko, eine andere Person durch Husten, Niesen oder Sprechen anzustecken, kann so verringert werden (Fremdschutz).*

Bitte besprechen Sie mit Ihrem Kind die wichtigsten Hygiene-Regeln und weisen Sie Ihr Kind dringend daraufhin, dass die schulischen Regeln eingehalten werden.
Die Erhaltung der Gesundheit aller in und mit Schule Verbundenen hat die oberste Priorität. Bei Missachtung von Regeln wird es deshalb keine längeren „Vorwarnzeiten“ geben.

Zum Schluss möchte ich Ihnen und Ihren Familien alles Gute wünschen. Lassen Sie uns gemeinsam mit viel Geduld, mit viel Verständnis und mit so viel Miteinander wie möglich durch diese Zeit kommen und uns auf die „Normalität“ freuen.

Liebe Grüße

Michael Nier

Lassen Sie uns den unteren Abschnitt bitte bis zum 30.04. wieder zukommen: Per Post, per Mail
Ein Foto wäre ausreichend.

Sie können auch eine Mail schicken (sekretariat@gs-im-engelgarten.de), in der Sie die Dinge bestätigen, falls Sie den Abschnitt nicht drucken können.

Name des Kindes: _____

Klasse: _____

- Ich habe die Elterninformation zur Kenntnis genommen und mit meinem Kind die Hygiene- und Abstandsregeln besprochen.
- Mein Kind gehört zu einer Risikogruppe und wird deshalb nicht zur Schule gehen.
- Mein Kind lebt mit Risikopatienten in einem Haushalt und wird deshalb nicht zur Schule gehen.

(Ort, Datum)

(Unterschrift Erziehungsberechtigte/r)